

4. Personal

4.1 Arbeitsbedingungen und Chancengleichheit

Frauenanteil in Kaderpositionen ausbauen

Bei Stellenbesetzungen von insbesondere Kaderpositionen, sind mindestens 1/3 der Kandidaten auf der Shortlist Frauen.

Ein Fokus bei der Förderung der Diversität und Chancengleichheit wird auf die Erhöhung des Frauenanteils bei Doktorandinnen, Postdoktorandinnen, Anstellungen von unbefristeten wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen, in Kaderfunktionen sowie in Wissenschaft, Technik und Corporate Services gelegt. Die Empa trägt die quantitativen Zielwerten des Bundesrates für den ETH-Bereich mit und strebt per Ende 2024 eine Erhöhung des Frauenanteils in Kaderfunktionen (Funktionsstufen 10+) auf 21% (Stand 2020: 18%) an.

Für die Neubesetzungen von Kaderfunktionen wird ein Zielwert von 25% (gleitender Durchschnitt über 4 Jahre) angestrebt. Für den Frauenanteil bei Neuanstellungen von Postdocs beträgt der Zielwert 30%. Konkrete Umsetzungsmassnahmen zur Zielerreichung sind im Aktionsplan Chancengleichheit 2021-2024 der Empa definiert. Die bestehenden und neuen Massnahmen werden periodisch auf ihre Wirksamkeit hin überprüft.

Programm: Führungserfahrung auf Zeit

Es wird ein Programm gestartet, welches jungen Wissenschaftlerinnen ohne Führungserfahrung ermöglicht, in ihren Forschungsabteilungen mehr Verantwortung (z.B. Leitung grösserer Projekte, Anleitung von Doktorierenden und Masterstudierenden) zu übernehmen.

4.2 Förderung wissenschaftlicher Nachwuchs

Empa Fellowship Program

Mit der Schaffung des *Empa Fellowship Program*, bestehend aus dem *Empa Research Fellowship* und dem *Empa Innovator Fellowship* wollen wir aussergewöhnlich talentierten Forschenden den Weg in ihre berufliche Unabhängigkeit beschleunigen. Beim *Empa Research Fellowship* erhält der Fellow die Möglichkeit, sein eigenständiges wissenschaftliches Profil zu entwickeln. Hierfür erhält er/sie einen Grant für zwei Jahre, um ein wissenschaftliches Projekt vollkommen unabhängig und selbständig durchzuführen. Mit dem *Empa Innovator Fellowship* wollen wir jungen Forschenden die Möglichkeiten bieten, mit einem Grant von maximal einem Jahr Dauer, die Gründung der eigenen Start-Up Firma ideal vorzubereiten. Mittelfristig sollen 5 bis 10 junge Forschende über das Fellowship Programm gefördert werden. Finanziert wird das Fellowship Programm exklusiv über den *Empa Zukunftsfonds*.

Der eingeführte Restart Grant wird in der gesamten Organisation stärker verankert und mit geeigneten Kommunikations- und Informationsmassnahmen bekannt gemacht, so dass pro Jahr 3-5 jungen Forschenden die Fortführung der wissenschaftlichen Karriere erleichtert wird.